



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 14. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Feuerwehram 22.09.2015 im Bauhofgebäude in der Gaswerkstraße (Jugendtreff)

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzender

Beigeordneter Herr Tam Ofori-Thomas

Stv. Vorsitzende

Ratsfrau Frau Dagmar Kühnast

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr	Herr Volker Carstens	
Ratsfrau	Frau Monja Hörl	- bis TOP 14, 19:10 Uhr.
Beigeordneter	Herr Eckhard Langanke	- Vertr. f. Herrn Grube
Ratsfrau	Frau Ulrike Meier-Sander	
Ratsherr	Herr Joachim Schulz-tom Felde	

Beratendes Mitglied

Stadtbrandmeister	Herr Heiko Hermonies	- nicht anwesend
Ev. Kindergarten	Frau Christine Luttmann	- nicht anwesend
Elternvertreterin Kindergarten	Frau Gunda Schubbert-Wingerning	- nicht anwesend
Vertreter d. Präventionsrates	Herr Gustav Stegmann	
Stv. Vertreterin d. Seniorenbeirates	Frau Edith Wulf	- nicht anwesend (Vert. f. Herrn Borchardt)

Verwaltung

Bürgermeister	Herr Ralf Goebel
Verw.-Ang.	Herr Heiko Grünhagen
Protokollführung	Frau Erika Kregel

Gäste

Wassersportförderverein Frau Schliep, Herr Kirchfeld,
Frau Gerke

Presse

Rotenburger Rundschau	Frau Christine Duensing
Rotenburger Kreiszeitung	Herr Jens Wieters

Zuhörer: keine

<u>Vorl. Nr.</u>	<u>TOP</u>	<u>Tagesordnung öffentlicher Teil</u>
	1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2015
	5	Bericht aus dem Präventionsrat (bei Bedarf)
	6	Bericht aus dem Seniorenbeirat (bei Bedarf)
	7	Bericht des Wassersportfördervereins (bei Bedarf)
	8	Vissel-Bad (Besucherzahlen, Öffnungszeiten samstags)
103-2015	9	Zuschüsse im Haushaltsjahr 2015
	10	Spielplätze der Stadt Visselhövede - Pflege (Information)
	11	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	12	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	13	Nächste Sitzung geplant: Mi, 11.11.2015 (Haushalt) um 18:00 Uhr

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzender Herr Ofori-Thomas begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Er weist darauf hin, dass die offizielle Einweihung des neuen „Jugendtreffs“ im den Räumen des alten Bauamtes am Freitag (18.09.15) stattgefunden habe. Aus dem Grund habe er vorgeschlagen, den Ausschuss in diesem Gebäude tagen zu lassen, um sich im Anschluss der Sitzung die neuen Räumlichkeiten anzusehen.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

-keine Anfragen-

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2015

Die Niederschrift wird mit 7:0:0 Stimmen genehmigt.

5. Bericht aus dem Präventionsrat

Herr Stegmann berichtet, dass am 03.06.2015 die Jahreshauptversammlung stattgefunden habe, in der man die Aktivitäten des Präventionsrates des vergangenen Jahres Revue passieren lassen habe. Er erwähnt, dass er dankbar gewesen wäre, wenn mehr Vertreter aus den Gremien anwesend gewesen wären. Zu einem großen Erfolg habe sich die Veranstaltung „Tisch an Tisch“ am 12.07.15 entwickelt. An dem Tag waren Alt- und Neubürger aufgefordert gemeinsam zu essen, zu klönen, zu lachen und sich kennen zu lernen. Dass die Veranstaltung (geplant auf dem Marktplatz) aufgrund des schlechten Wetters ins Haus der Bildung verlegt werden musste, habe sich im Nachhinein als positiv herausgestellt.

Weiter berichtet **Herr Stegmann** über die Arbeit der Arbeitsgruppe, die den Asylbewerbern bei der Bewältigung von Alltagsfragen helfen. Es würden weiterhin Personen gesucht, damit

andere unterstützt werden, denn es habe sich herausgestellt, dass ein Helfer pro Familie zu wenig sei. Die Helfer haben sich verständigt, dass Asylbewerbern die Möglichkeit geboten werden sollte, sich miteinander zu treffen. Aus dem Grunde habe der Präventionsrat den Antrag an den Rat gestellt, dass bei Anmietung des Bahnhofsgebäudes Räumlichkeiten für die Asylbewerber als Treffpunkt zur Verfügung gestellt werden sollten, damit diese Personengruppe etwas unternehmen könne und nicht den ganzen Tag zu Hause sitze.

Er betont, dass die Integration von Neubürgern und das „Sich Kümmern“ um Jugend, Schule und Ausbildung trotz der vielen anderen Themen nicht aus dem Auge verloren werde.

6. Bericht aus dem Seniorenbeirat

Der Bericht des Seniorenrates entfällt.

7. Bericht des Wassersportfördervereins

Frau Schliep (Vorsitzende) informiert, dass dem Verein 70 Mitglieder angehören. Er habe es sich zur Aufgabe gemacht, die Attraktivität des Vissel-Bades zu steigern, damit möglichst viele Bürger das Angebot nutzen und somit dazu beitragen, dass das Hallenbad erhalten bleibe. Seit drei Jahren finde jede erste Woche im Monat eine Mottowoche statt, in der Interessantes für die Besucher geboten werde. Ebenfalls organisiere der Verein zusammen mit dem Badpersonal und weiteren Vereinen einen „Fit in den Frühling Tag“ mit vielen Aktionen, Spiel und Spaß rund um das Wasser. Kleinere Anschaffungen werden durch den Beitrag finanziert, während die Firma Combi Säfte, Obst und Gemüse für Aktionstage sponsere. Mit diesen zusätzlichen Aktivitäten zu den Aktionen des Bades sollen Anreize geschaffen werden, damit die Bürger das Bad mehr nutzen.

Herr Kirchfeld ergänzt, dass der Grund der Vereinsgründung (2004) gewesen sei, mit dazu beizutragen, dass Hallen- und Freibad erhalten bleiben. Ziel war und ist die Attraktivität im Rahmen der Möglichkeiten des Vereins zu steigern und dies nach außen zu tragen.

8. Vissel-Bad (Besucherzahlen, Öffnungszeiten samstags)

Herr Grünhagen verteilt eine Aufstellung mit den Besucherzahlen des Hallenbades und der Sauna, die auch per Mail an die Ratsmitglieder verteilt werde.

Er berichtet, dass das Hallenbad im nächsten Jahr „40 Jahre“ werde und aus dem Grund über das ganze Jahr verteilt Aktionen stattfinden sollen, an denen sich die Vereine beteiligen wollen. Ebenfalls werde ab dem 03. Oktober vorerst das Bad jeden ersten Samstag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Zur Einführung können die Kinder am 3.10. kostenlos baden.

103-2015

9. Zuschüsse im Haushaltsjahr 2015

Der Ausschuss beschließt:

Der Auszahlung der beantragten Zuschüsse wird zugestimmt:

	Verein	Zuschüsse
a)	Diakonisches Werk Kirchenkreis Rotenburg	250,00 €
b)	Verein für Sozialmedizin Bremervörde e.V.	1.000,00 €
c)	Ev.-luth. Kirchengemeinde Brockel- Kirchwalsede-Visselhövede	2.000,00 €
d)	Schützenverein Kettenburg	18.000,00 €

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

10. Spielplätze der Stadt Visselhövede - Pflege (Information)

Herr Ofori-Thomas erläutert, dass er gebeten habe, den TOP „Spielplätze“ auf die Tagesordnung zu setzen, denn seiner Meinung pflege die Stadt die Spielplätze nicht ausreichend. Er zeigt Bilder, die einige ungepflegt wirkende Plätze zeigen, auf denen das Gras sehr hoch gewachsen sei und sich als blühende Wiesen zeigen. Eltern wollen ihre Kinder dort nicht spielen lassen, da auch eine Zeckengefahr von den hohen Gräsern ausgehe. Er mahnt eine regelmäßige Pflege an. Der spezielle Spielplatz (blühende Wiese) sei lange von den Eltern selbst gemäht worden, in diesem Jahr aber nicht und somit wurde wenig gemacht. Die Eltern hätten geäußert, wenn die Stadt nichts tue, wollen sie auch nichts mehr machen.

Herr Goebel weist darauf hin, dass der Zustand nicht optimal sei. Die Mitarbeiter seien ausgelastet und kommen nicht hinterher. In diesem Jahr seien zwei Landschaftspfleger eingestellt worden (einer als Ersatz für einen, der in Rente gegangen ist) und nun sei er guter Dinge, dass in der nächsten Saison eine bessere Bearbeitung erfolgen werde. Es sei richtig viel zu leisten. Wenn die Stadt alles sehr gut gepflegt haben möchte, werden mehr Mitarbeiter benötigt.

Im Anschluss wird noch ausgiebig über ehrenamtliche Hilfe im Bereich der Pflegearbeiten der Grünflächen diskutiert.

11. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

11.1. Frau Kühnast erkundigt sich, wann der neu gestaltete Waldspielplatz fertig gestellt sei.

Laut **Herrn Goebel** sei die Fertigstellung für Oktober angekündigt.

12. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

-Keine Anfragen-

13. Nächste Sitzung geplant: Mi, 11.11.2015 (Haushalt) um 18:00 Uhr

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 19:00 Uhr.

Tam Ofori-Thomas
Vorsitzender

Ralf Goebel
Bürgermeister

Erika Kregel
Protokoll